



München 27. November 1886
 Lehelplatz 2.



Geachteter Herr Professor!

Auf dem Wiener Congreß hatte ich
 die Ehre Ihnen vorgestellt zu werden,
 und Sie sagten mir damals, die
 Gedichte des Abi Mih'jan betreffend,
 Sie hätten über den Vers

اذا كنت فلفى الى اهل كرمه ترى عظامي بعد موتي عروقا

irgendwo eine längere Auseinandersetzung
 gelesen, worin derselbe auch noch
 einem andern Dichter zugeschrieben werde.

Sie erlaubten mir damals eine An-
 frage hinsichtlich Angabe des Ortes
 an Sie richten zu dürfen. Ich würde
 Ihnen sehr dankbar sein, wenn Sie
 mir die betreffende Stelle nachweisen
 würden. Darf ich Sie bei dieser
 Gelegenheit noch fragen, wie der
 Ausdruck الى اهل كرمه pag. 40 unter
 der Landberg'schen Ausgabe zu verstehen

sei? und ob Ihnen ferner das Wort
آسج asja als Wein-Epitheton bekannt ist.

Ich finde es in einem Verse Abu Mihjans

آسج بكر آسج مزة آسج

der in der Landb. Ausgabe nicht enthalten
ist.

Verzeihen Sie, dass ich Sie
mit diesen Kleinigkeiten belästige. Gütiger
Antwort entgegen sehend verbleibe ich
mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr

Sehr ergebener
Ludwig Abel.